



Startseite / Bezirk / Aktuell / Das Kinder- und Jugendhospiz Bielefeld freut sich über eine großzügige Spende der Kinder



Bielefeld. Am Donnerstag, dem 19.03.2026, hatten die Kinderbeauftragten des Neupostolischen Kirchenbezirks Ostwestfalen-Lippe (OWL) einen Termin zur Übergabe der Spenden der Kinder im Kinder- und Jugendhospiz in Bielefeld Bethel. Der Bezirksvorsteher, Bezirksälteste Michael Block, begleitete die Glaubensschwestern.

"Ein beeindruckender Ort!", stellten die Beteiligten, Diakoninnen Daniela Langner und Sonja Klöpping fest, als sie in Begleitung ihres Bezirksvorstehers ganz oben auf dem Berg in Bielefeld-Bethel eintrafen und von dort weit über den Süden Bielefelds blicken konnten.

Empfangen wurden sie von Anna Metzen, Spendenbeauftragte der Stiftung Bethel für das Hospiz. Das [Haus in Bethel](#) ist ein fröhlicher Ort. Im Eingangsbereich stehen Kinderspielzeuge, die Einrichtung wirkt warm, freundlich und einladend.

Das Kinder- und Jugendhospiz

Frau Metzen berichtete über die Arbeit in der Einrichtung und betonte, dass es kein Ort der Trauer sei. Mit einer schlimmen Diagnose, die Kinder und Familien zu dieser Einrichtung führt, müsse man erst einmal umgehen können. Aber die Betroffenen würden auf das Bejahende hingeführt: "Das Leben zwischen der Diagnose und dem irgendwann unausweichlichen Ende ist eine Zeit, die die Familien sinnvoll und bewusst gemeinsam erleben sollen.", so Anna Metzen.

Es gibt Angebote für Familien, die in dem Hospiz gemeinsam unterkommen können, um eine unbeschwertere Zeit erleben zu können.

Es gibt aber auch einen Raum, in dem verstorbene Kinder längere Zeit aufgebahrt werden können, damit die Angehörigen gebührend Abschied nehmen können.

Ohne Spenden geht es nicht

Viele Therapien, Zoobesuche und andere Aktivitäten mehr werden angeboten. Das muss allerdings auch bezahlt werden. So ist die Unterbringung der erkrankten Kinder und Jugendlichen zu

einem großen Teil von den Krankenkassen gedeckt. Alles andere wird durch großzügige Spenden bestritten.

Umso mehr freute sich Frau Metzen über die Spende über 5.150,00 Euro plus 90,00 Euro in Kleingeld der Neuapostolischen Kirche.

Wie kamen die Spenden zusammen ?

Sowohl die Kinder aus den Kindergottesdiensten der 6-9-jährigen, als auch der 10-14-jährigen Kinder hatten im Herbst 2025 ein kleines Jutesäckchen mit 10 Euro bestückt bekommen. Die Aufgabe war: "Handelt mit euren Talenten."

Es wurde gebastelt und gebacken, eingeladen und angeboten, gemeinsam gehandelt.

Wir berichteten über die Gottesdienste nach der Spendensammlung der [6-9-Jährigen](#) und der [10-14-Jährigen](#).

31. März 2026

Text: Uwe Goldstein

Fotos: Uwe Goldstein

